

Geschichte als Gedicht: Balladen des 19. Jahrhunderts

Do, 18.15-19.45

Beginn: 13.10.2011

Raum: PB SR 123

Gegenstand:

Anhand ausgewählter Textbeispiele und Textgruppen prominenter Autoren (Droste-Hülshoff, Fontane, C. F. Meyer), aber auch heute weniger bekannter Verfasser soll untersucht werden, mit welchem artistischen Kalkül und in welcher Motivations- und Interessenlage historische Personen oder Ereignisse literarisch verarbeitet wurden und als mentale Indizien des sog. Historismus neben der etablierten Geschichtsschreibung Bilder der Vergangenheit mitbestimmten.

Organisationsform:

Gemeinsame Lektüre und Analyse anhand von Impulsreferaten. Themenliste und Textkopien werden zu Semesterbeginn vorliegen.

Einführende Literatur:

Christian Wagenknecht: Ballade. In: Reallexikon der deutschen Literaturwissenschaft. Bd. I. Hg. von Klaus Weimar. Berlin, New York 1997, S. 92-195 (zum Thema äußerst mager, aber brauchbares Literaturverzeichnis!).

Master

2. Neuere deutsche Literaturwissenschaft (Lit.)

MA Grundlagenmodul – Oberseminar Lit. 1: Neuere deutsche Literatur vom Humanismus bis einschließlich Naturalismus (10 LP)

MA Vertiefungsmodul – Oberseminar Lit. 1: Neuere deutsche Literatur (Vertiefungsmöglichkeit Poetologie) (10 LP)

MA Vertiefungsmodul – Oberseminar Lit. 2: Neuere deutsche Literatur (Vertiefungsmöglichkeit Kulturgeschichte) (10 LP)

MA Kompaktmodul – Oberseminar Lit.: Neuere deutsche Literatur mit Vertiefungsmöglichkeit in Poetologie oder Kulturgeschichte (10 LP)

Magister und Lehramt (alt)

Mag und LA (alt) Hauptseminar: Hausarbeit

Lehramt (neu)

B 1: Aufbaumodul: Hauptseminar Literaturwissenschaft: Humanismus bis Gegenwart/Poetologie/Literaturtheorie/Editionsphilologie (9 LP)

B 2: Vertiefungsmodul: Hauptseminar Neuere deutsche Literaturwissenschaft: Humanismus bis Gegenwart: 9 LP (in: HF / HF+K/M / EF+HF)